

Bezirksliga Jungen 18 Süd

SV 28 Wissingen : SV Quitt Ankum/Bippener SC (SG)
Sonntag, 27.03.2022, 11:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV 28 Wissingen

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag beim Heimteam vom SV 28 Wissingen, als Frederik Bätzel sein Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg gegen die Gäste des SV Quitt Ankum/Bippener SC (SG) perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Toni Droppelmann, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SV 28 Wissingen ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Wösten / Borgstädt, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Droppelmann / Droppelmann verloren. Eher wenig Gegenwehr bekamen Bätzel / Czeranka im Anschluss beim 11:3, 11:8, 11:7 von Schulga / Lüvolding. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Frederik Bätzel konnte im Spiel gegen Heidi Droppelmann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Toni Droppelmann wurden daraufhin Johannes Czeranka hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Mattes Wösten dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Mia Lüvolding durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Lennart Borgstädt hatte seinen Gegner Viktor Schulga beim ungefährdeten 11:8, 11:1, 11:4 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des SV 28 Wissingen und SV Quitt Ankum/Bippener SC (SG) in die Box. Wenig Gegenwehr leistete jedoch Frederik Bätzel beim 5:11, 8:11, 8:11 gegen Toni Droppelmann. Johannes Czeranka lag gegen Heidi Droppelmann bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Viktor Schulga zunächst nicht gut aus, so gewann Mattes Wösten im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Lennart Borgstädt beim 11:9, 11:5, 11:5 von Mia Lüvolding. Keine Chancen hatte hingegen Mattes Wösten beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Toni Droppelmann. Auf dem falschen Fuß erwischte Frederik Bätzel seinen Gegner Viktor Schulga beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Hierbei überließ Bätzel seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV 28 Wissingen am 02.04.2022 gegen den TSV Ganderkesee möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 30.03.2022 gegen den SV Bad Laer versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV 28 Wissingen

Doppel: Wösten / Borgstädt 0:1, Bätzel / Czeranka 1:0

Einzel: F. Bätzel 2:1, J. Czeranka 1:1, M. Wösten 2:1, L. Borgstädt 2:0

SV Quitt Ankum/Bippener SC (SG)

Doppel: Droppelmann / Droppelmann 1:0, Schulga / Lüvolding 0:1

Einzel: T. Droppelmann 3:0, H. Droppelmann 0:2, V. Schulga 0:3, M. Lüvolding 0:2